

Schimmelpilzen auf der Spur

Intelligentes Warnsystem kann Schäden vorbeugen

(SR).

Schlechtes Lüften ist oft die Ursache für Schimmelbefall ist oft. Dabei ist bereits eine einfache Lösung in greifbarer Nähe: Das intelligente Schimmelwarnsystem testo 608-H1 wird einfach im betreffenden Raum aufgestellt und ist die Antwort auf die Frage nach effizienter Schimmelvorbeugung, denn Schimmel beeinträchtigt die Lebensqualität und gefährdet die Gesundheit. Das ist hinreichend bekannt. Wie Schimmel an die Wohnungswand kommt, das scheinen viele Bewohner und Besitzer noch nicht verinnerlicht zu haben: Das eigene Lüftungsverhal-

ten ist entscheidend. Dauerhafte Kippstellung oder eine zu kurze Lüftungsdauer können fatal sein. Auch die Stellung von Innentüren zwischen unterschiedlich temperierten Räumen ist kritisch für die Raumfeuchte, denn wenn kalte Luft auf warme stößt, legt sich Feuchtigkeit an den Wänden nieder. Das Hygrometer testo erfasst permanent die Innenraumfeuchtigkeit mit einer sehr hohen Maßgenauigkeit von 0,1°C und meldet zuverlässig Grenzwertüberschreitungen. Eine sensitive Messtechnik überprüft Temperatur und Feuchtigkeit und gibt Alarm, wenn die Luftfeuchtigkeit im Raum einen Grenz-

wert erreicht und gelüftet werden muss, um ein ideales Raumklima zu schaffen. Denn die Feuchtigkeit, die im Tagesverlauf von den Wandbelägen aufgenommen wurde, kann nur durch Lüften wieder vollständig abgeführt werden. Und ganz nebenbei können so bis zu 15% Energiekosten gespart werden. Das Hygrometer testo 608-H1 hilft dabei, ein angepasstes Lüftungsverhalten zu entwickeln und dabei unnötige Energieverluste zu vermeiden.

Das intelligente Hygrometer testo 608-H1 mit Digitalanzeige und LED-Alarmfunktion meldet zuverlässig Grenzwertüberschreitungen im Wohnraum, die zur Schimmelbildung führen können.



Foto: SR

Hygrometer2.psd